



Gemeinde Pfinztal

Niederschrift zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Wöschbach am 18.07.2019

Ort:	Sitzungsraum der Ortsverwaltung Wöschbach (EG), Wesostraße 42, 76327 Pfinztal (Wöschbach)
Sitzungsbeginn:	18:30 Uhr
Sitzungsende:	19:25 Uhr

Anwesende Personen

Vorsitzende/r:

Oberle, Gebhard

Ordentliche Mitglieder:

Kraft, Albert
Lipp, Gunther
Martin, Romana
Mohamed Fahir, Aisha
Rothweiler, Sonja
Vogel, Matthäus
Vogt, Thomas

Schriftführer/in:

Wagner, Judika

Verwaltung:

Bodner, Nicola

Mitwirkende/ext. Org.:

Elsenbusch-Costerousse, Dagmar
Schneider, Birgit

Nichtanwesende Personen

Ordentliche Mitglieder:

Röhrig, Johannes

1. Ordnungsgemäße **Einladung** erfolgte am 02.07.2019.
2. Ortsübliche **Bekanntgabe** im öffentlichen Teil im Mitteilungsblatt der Gemeinde erfolgte am 11.07.2019.
3. **Beschlussfähigkeit** war gegeben, da von TOP 1 bis TOP 3 mindestens 5 von 6 Mitglieder anwesend waren.
4. **Beschlussfähigkeit** war gegeben, da von TOP 4 bis TOP 7 mindestens 6 von 6 Mitglieder anwesend waren.
5. Als **Urkundspersonen** wurden bestimmt:
Ortschaftsrätin Sonja Rothweiler
Ortschaftsrat Thomas Vogt



T A G E S O R D N U N G

1. Fragen, Anregungen und Vorschläge der Einwohnerinnen und Einwohner
2. Wahl des Ortschaftsrates am 26. Mai 2019
 - Feststellung eines Hinderungsgrundes für den Eintritt in den Ortschaftsrat gemäß § 29 und 72 der Gemeindeordnung Baden-Württemberg
 - Beschlussfassung
3. Verabschiedung der ausscheidenden Ortschaftsrätin und Ortschaftsräte
4. Einführung und Verpflichtung der am 26. Mai 2019 neu gewählten Ortschaftsrätin und Ortschaftsräte der Ortschaft Wöschbach
5. Wahl der ehrenamtlichen Ortsvorsteherin/des ehrenamtlichen Ortsvorstehers und der Ortsvorsteher-Stellvertreterin/des Ortsvorsteher-Stellvertreters
 - Vorschlag des Ortschaftsrates an den Gemeinderat
6. Mitteilungen des Ortsvorstehers
7. Mitteilungen und Anfragen



1. Fragen, Anregungen und Vorschläge der Einwohnerinnen und Einwohner

Ortsvorsteher Gebhard Oberle begrüßt herzlich die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Zu Beginn wird einstimmig die Änderung der Tagesordnung befürwortet.

Danach übergibt er der Bürgermeisterin, Frau Bodner, das Wort.

Bürgermeisterin Bodner begrüßt alle Anwesenden herzlich.

Gerne bedankt sie sich bei den alten Ratsmitgliedern für die geleistete Arbeit. Sie stellt fest, dass einiges in diesem Gremium erreicht wurde. U.a. wurde unter Hr. Bittner der Umbau der Aussegnungshalle vorangetrieben.

Sie wünscht sich weiterhin einen guten Zusammenhalt und Austausch und freut sich in Zukunft über die Umsetzung des Gemeindeentwicklungskonzeptes sowie über die Wünsche für die Haushaltsplanung.

Leider muss sie sich verabschieden, da sie weitere Verpflichtungen hat.

OV Oberle stellt fest, dass fristgerecht eingeladen wurde und die Gremien beschlussfähig sind.

Er bedankt sich für die Zusammenarbeit in den letzten Jahren und stellt fest, dass einiges bewegt wurde. U. a. die Friedhofskapelle, der Heimatbrunnen, Sanierung der Grundschule sowie mehrere Dinge im kleinen Rahmen.

Für die kommende Haushaltsplanung stehen mehrere Punkte an, die gemacht werden können bzw. gemacht werden müssen.

Keine Wortmeldungen der Zuhörer.

2. Wahl des Ortschaftsrates am 26. Mai 2019 - Feststellung eines Hinderungsgrundes für den Eintritt in den Ortschaftsrat gemäß § 29 und 72 der Gemeindeordnung Baden-Württemberg - Beschlussfassung

Zunächst informiert Ortsvorsteher Oberle, dass das Wahlergebnis geprüft und bestätigt wurde.

Er ist sehr zufrieden mit dem Wahlergebnis und erfreut über die große Wahlbeteiligung in Pfinztal.

Er erläutert den Wahlvorgang und die Feststellung von Hinderungsgründen.

Danach stellt er die Frage nach Hinderungsgründen.

Beschluss:

Die Mitglieder stellen einstimmig fest, dass keine Hinderungsgründe vorliegen.

3. Verabschiedung der ausscheidenden Ortschaftsrätin und Ortschaftsräte

Verabschiedet wurde die Ortschaftsrätin Romana Martin und der Ortschaftsrat und Ortsvorsteher-Stellvertreter Albert Kraft. Ortschaftsrat Johannes Röhrig ist leider verhindert, er hat sich entschuldigt.

Mit Dankesworten überreichte der Ortsvorsteher an ORin Romana Martin und OR/OV-Stellv. Albert Kraft Ehrenurkunde mit Medaille der Gemeinde Pfinztal sowie ein Geschenk.

Mit anerkennenden und lobenden Worten wird, im Auftrag der Gemeinde, auch die langjährige Ortschaftsrätin Sonja Rothweiler vom Gemeindetag Baden-Württemberg geehrt. Die Ortschaftsrätin erhält eine Ehrenurkunde und eine Stele mit der Zahl „30“ für 30 Jahre Zugehörigkeit.



rigkeit zum Ortschaftsrat.

Eine Urkunde sowie Ehrennadel für 25 Jahre Zugehörigkeit zum Ortschaftsrat erhält Ortsvorsteher Gebhard Oberle.

4. Einführung und Verpflichtung der am 26. Mai 2019 neu gewählten Ortschaftsrätin und Ortschaftsräte der Ortschaft Wöschbach

OV Oberle begrüßt die neu gewählte Ortschaftsrätin und die neu gewählten Ortschaftsräte.

Die Niederschrift über die Verpflichtung der Mitglieder des Ortschaftsrates Wöschbach wird an die Ratsmitglieder übergeben und verlesen.

Die Verpflichtungsformel lautet:

„Ich gelobe Treue der Verfassung, Gehorsam den Gesetzen und gewissenhafte Erfüllung meiner Pflichten. Insbesondere gelobe ich, die Rechte der Gemeinde gewissenhaft zu wahren und ihr Wohl und das ihrer Einwohner nach Kräften zu fördern.“

Der Ortsvorsteher bittet die Mitglieder, die Verpflichtungsformel laut zu lesen und den Inhalt der Verpflichtungsformel zu geloben, worauf wie folgt geantwortet wurde:

OR Gunter Lipp	Ich gelobe es, so wahr mir Gott helfe
ORin Aisha Mohamed Fahir	Ich gelobe es
OR Gebhard Oberle	Ich gelobe es, so wahr mir Gott helfe
ORin Sonja Rothweiler	Ich gelobe es
OR Matthäus Vogel	Ich gelobe es, so wahr mir Gott helfe
OR Thomas Vogt	Ich gelobe es

Die Einführung und Verpflichtung ist somit durchgeführt.

5. Wahl der ehrenamtlichen Ortsvorsteherin/des ehrenamtlichen Ortsvorstehers und der Ortsvorsteher-Stellvertreterin/des Ortsvorsteher-Stellvertreters - Vorschlag des Ortschaftsrates an den Gemeinderat

Ortsvorsteher Oberle erklärt die Vorgehensweise der Wahl.

ORin Sonja Rothweiler schlägt Gebhard Oberle als Ortsvorsteher vor.

Weitere Vorschläge gibt es nicht. Die Abstimmung erfolgt in geheimer Wahl mit Wahlzettel.

GRin Schneider führt die Wahl durch.

Mit 5 Stimmen für Gebhard Oberle wird das Wahlergebnis festgestellt.

Der Vorschlag Gebhard Oberle für das Amt des Ortsvorstehers zu wählen geht in den Gemeinderat. Die vorgesehene Sitzung hierfür ist für 23.07.2019 geplant.

Für das Amt des Ortsvorsteher-Stellvertreters schlägt OV Oberle den OR Thomas Vogt vor. Weitere Vorschläge gibt es nicht. Die Wahl findet, nach Absprache, durch Handzeichen statt. Der Wahlvorschlag von OV Oberle findet einstimmige Zustimmung.

Für das Amt des Ortsvorsteher-Stellvertreters wird dem Gemeinderat OR Thomas Vogt vorgeschlagen.



6. Mitteilungen des Ortsvorstehers

In einer kommenden Sitzung werden Vorschläge für den Haushaltsplan besprochen, so OV Oberle. Verschiedene Dinge stehen an, wie z.B. die Regelung in der Wesostraße, die Winterstraße, die Anbindung der Winterstraße, die Festhalle, das Baugebiet „Horster Graben“ sowie einige Baulücken im Ort zu schließen.

GRin Eisenbusch-Costerousse ist die Umsetzung des Parkkonzeptes, welches im Herbst bekannt gegeben werden soll, sehr wichtig.

Ebenso liegt ihr die Kreispflegeplanung am Herzen. Sie befürwortet ein kleineres Heim.

Der Ortsvorsteher bringt ein, dass hierfür nach einem geeigneten Grundstück Ausschau gehalten werden müsste.

GRin Eisenbusch-Costerousse schlägt vor, eine Umnutzung von Gewerbefläche zu überdenken.

OR Thomas Vogt stellt fest, dass alle sehr zufrieden sind mit den bestehenden Einrichtungen in Wöschbach, auch er befürwortet kleinere Seniorenheime.

GRin Schneider spricht den mehrfach angedachten Fuß- und Radweg „Steidig“ an. Weiter stellt sie fest, dass das Gebiet „Äußere Steinäcker“ noch im Flächennutzungsplan ist.

Dieses Gebiet wäre evtl. auch möglich für eine Einrichtung für Senioren, so OV Oberle.

GRin Eisenbusch-Costerousse findet es wichtig, dass ältere Menschen vor Ort bleiben.

7. Mitteilungen und Anfragen

ORin Mohamed Fahir bemängelt die Anlage beim Heimatbrunnen.

Einen Gestaltungsplan für die Anlage um den Heimatbrunnen wird uns vorgelegt, so OV Oberle. Hierzu gehört auch den Brunnen vor Verunreinigung zu schützen.

GRin Schneider bringt ein, auch auf Insektenfreundlichkeit und Umweltverträglichkeit zu achten.

Der Vorsitzende

Die Urkundspersonen

Die Schriftführerin

Gebhard Oberle
Ortsvorsteher

Sonja Rothweiler
Ortschaftsrätin

Judika Wagner

Thomas Vogt
Ortschaftsrat